

# Brandschutzforum Austria

Fischeraustraße 22, 8051 Graz, +43/316/71-92-11, ZVR: 684837190  
verein@brandschutzforum.at, www.brandschutzausbildung.at, UID ATU63004279



## Informationen zum Erwerb des Österreichischen Brandschutzpasses

im Rahmen der Vorlesung  
„Ist der Brandschutz ein Stiefkind?“ an der Universität Graz

Sehr geehrte Studentinnen!  
Sehr geehrte Studenten!

Im Studienjahr 2025/2026 besteht im Rahmen der über zwei Semester laufenden Lehrveranstaltung 731.000 (WS) und 731.002 (SS)

„Ist der Brandschutz ein Stiefkind?“

wieder die Möglichkeit, den Österreichischen Brandschutzpass zu erwerben. Diese Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (BSB) gemäß TRVB 117 O 24 wird durch eine Kooperation zwischen der Universität Graz und dem Verein Brandschutzforum Austria ermöglicht.

### Voraussetzungen

1. Erfolgreiche Ablegung der Prüfungen über das WS und SS.
2. Teilnahme an einer Erste Löschhilfe-Übung (Dauer ca. 2 Stunden)
3. Weitgehende Anwesenheit bei Vorlesungen und Exkursionen (Eintragung in die Kontrollliste nach jeder Veranstaltung).
4. Für den Erwerb des Österreichischen Brandschutzpasses sind Kosten in der Höhe von € 78,72 vor der praktischen Übung in bar zu entrichten.

### Ad 1: Prüfungen

Die Prüfungen über das WS (LV 731.000) und das SS (LV 731.002) werden zu den in UNIGRAZOnline veröffentlichten Terminen online unter <https://exam.uni-graz.at/> abgehalten. Es stehen dabei zur Beantwortung von 40 Fragen 20 Minuten zur Verfügung (EDV-Auswertung über Perception).

Anmerkung: Zum Erwerb des Brandschutzpasses müssen die beiden Vorlesungen in der vorgegebenen Reihenfolge besucht werden. Es ist also kein Quereinstieg möglich! Vorkenntnisse aus Landesfeuerwehrschulen bzw. bei Berufsfeuerwehren können in diesem Zusammenhang leider aus grundsätzlichen Erwägungen nicht angerechnet werden!

### Ad 2: Praktische Löschübung

Die praktischen Löschübungen (Anmeldungen über LV 731.036 vornehmen) finden am Mittwoch, den 3. Juni 2026 im Hinterhof des Hauses Heinrichstraße 31 statt. Es gibt zwei Termine mit je 20 – 30 Plätzen.

**Wichtig!** Die Anmeldung zur praktischen Löschübung Ihrer Wahl kann bereits jetzt für die im

# Brandschutzforum Austria

Fischeraustraße 22, 8051 Graz, +43/316/71-92-11, ZVR: 684837190  
verein@brandschutzforum.at, www.brandschutzausbildung.at, UID ATU63004279



SS angesetzte LV 731.036 „Brandschutz Übung“ erfolgen und ist so rasch als möglich durchzuführen. Es stehen nur insgesamt 60 Plätze zur Verfügung und die Anmeldeungsliste wird auch für die Erstellung einer Kontrollliste dringend benötigt.

## Ad 3: Weitgehende Anwesenheit

Die weitgehende Anwesenheit wird als Kriterium für die Erwerbung des Brandschutzpasses folgendermaßen definiert:

- LV 731.000 (WS): Von den insgesamt 14 Veranstaltungen (13 Fachvorlesungen, 1 Exkursion zur Berufsfeuerwehr Graz) sind 10 Veranstaltungen nachweislich zu besuchen.
- LV 731.002 (SS): Von den insgesamt 15 Veranstaltungen (13 Fachvorlesungen, 1 Exkursion ins Grazer Kunsthaus, 1 Löschübung) sind 10 Veranstaltungen nachweislich zu besuchen.

Anmerkung: Der Nachweis der Teilnahme erfolgt durch Eintragung in der aufliegenden Anwesenheitsliste nach jeder Veranstaltung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen sich dabei beim Lehrbeauftragten bzw. seinem Mitarbeiter unter Vorlage des Studenausweises melden.

## Ad 4: Kosten

Für die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (BSB) im Rahmen dieser Lehrveranstaltung fallen keine administrativen und persönlichen Kosten an. Es müssen jedoch für die kostenpflichtigen TRVB 119 und 120 sowie die Ausgaben im Rahmen der Praktischen Löschübung Entgelte verrechnet werden.

Anmerkung: Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Ist der Brandschutz ein Stiefkind?“ an der KFU Graz wird die jeweils gültige Ausbildungsrichtlinie „TRVB 117 Organisatorischer Brandschutz - Ausbildung“ des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes angewendet. Sie wurde kürzlich novelliert und ist ab Oktober 2024 von allen Ausbildungsinstitutionen gleichermaßen umzusetzen. Das bedeutet u.a. für die Ausbildung zum BSB, dass jeder Teilnehmerin bzw. jedem Teilnehmer die aktuellen Ausgaben der „TRVB 119 Organisatorischer Brandschutz“ und „TRVB 120 Betriebsbrandschutz, Eigenkontrolle, Kontrollplan“ zur Verfügung gestellt werden müssen. Diese Unterlagen sind jedoch kostenpflichtig und es ist der Betrag von EUR 38,72 (inkl. 10% USt.) von uns direkt an den ÖBFV zu überweisen. Für die praktische Übung ist außerdem ein Unkostenbeitrag von EUR 40,- zu entrichten, sodass insgesamt Kosten von EUR 78,72 anfallen. Dieser Betrag ist im Sinne einer unbürokratischen Vorgangsweise am Beginn der praktischen Übung in bar zu entrichten.

## Motivation

Der Erwerb des Österreichischen Brandschutzpasses ist durch die Kooperation von Universität Graz und Verein Brandschutzforum Austria als zusätzliches Ausbildungselement im Sinne einer erhöhten Sicherheit geschaffen worden. Dieses persönliche Dokument kann bei der beruflichen Bewerbung von Vorteil sein, weil Brandschutzbeauftragte in vielen Betrieben erforderlich sind und diese Ausbildung eine zusätzliche Qualifikation darstellt.

## Wie komme ich zu meinem Brandschutzpass?

Nach Erfüllung aller oben genannten Kriterien ist eine Mail an [office@brandschutzforum.at](mailto:office@brandschutzforum.at) zur Terminvereinbarung zu senden. Der Brandschutzpass ist dann in der Geschäftsstelle des Brandschutzforums Austria (im Novapark Flugzeughotel Graz, Fischeraustraße 22, 8051 Graz) persönlich unter Vorlage des Studenausweises abzuholen.

# **Brandschutzforum Austria**

Fischeraustraße 22, 8051 Graz, +43/316/71-92-11, ZVR: 684837190  
verein@brandschutzforum.at, www.brandschutzausbildung.at, UID ATU63004279

---



## **Gültigkeit des Brandschutzpasses**

Der Brandschutzpass ist ein österreichweit einheitliches Dokument gemäß TRVB 117 O. Er ist ab Ausstellungsdatum 5 Jahre gültig. Eine Verlängerung des Passes kann jeweils auf weitere 5 Jahre erfolgen, wenn vor Ablauf der Gültigkeit eine 1tägige Fortbildungsveranstaltung gem. TRVB 117 besucht wird. Das Brandschutzforum Austria bietet – wie auch andere Ausbildungsinstitutionen – entsprechende Fortbildungsveranstaltungen an.

Der Lehrbeauftragte:

Univ.-Lektor Dr. Otto Widetschek  
Obersenatsrat

Graz, im September 2025